

# GANZHEITSMEDIZIN

## Eine andere Art von Medizin

AUTOR: Jordi Campos, Arzt, Naturheilverfahren, Ganzheitsmedizin

30.04.2021

Früher, im kirchlich geprägten Mittelalter, wurde die Krankheit als Strafe Gottes angesehen. In der modernen Medizin werden die Ursachen im Äußeren gesucht, als Zufall der Genetik, Gendefekt, schlechte Erbanlage, Altersverschleiß, Krankheitserreger oder Umwelteinflüsse. Ungesunde Lebensweise und Fehlernährung werden auch als Ursache der Krankheit betrachtet, aber dagegen getan wird wenig oder gar nichts.

Die moderne Medizin befindet sich in einer Sackgasse: Trotz vieler bedeutender Fortschritte leiden in den Industrieländern immer mehr Menschen an Zivilisationskrankheiten.

Wohin führt uns die Reparatur- und Evidenzbasierte Medizin?

Die Wissenschaft und viele klinischen Studien werden von der "Industrie" finanziert, und man sucht die Ursachen von Krankheiten nach wie vor nur auf materieller (körperlicher) Ebene. Das Gesundheitssystem entwickelt sich zu einem Wirtschaftssystem in dem Medizintechnik, Pharmaindustrie und das liebe Geld den Ton angeben.

Viele Ärzte fühlen sich darin gefangen, andere ziehen ihren Nutzen daraus. Am Ende leiden die Patienten und alle, die wohlmeinend in diesem krankmachenden Gesundheitssystem tätig sind.

## Ganzheitsmedizin: Eine andere Art von Medizin

Die Ganzheitsmedizin – auch Complementär-Medizin, Alternativmedizin, Integrative Medizin, Informationsmedizin oder Mind-Body-Medizin genannt – gewinnt in diesem Zusammenhang immer mehr an Bedeutung, da sie sowohl präventiv als auch therapeutisch nachhaltig wirksame Ansätze in sich vereint. Sie erfasst den Menschen als Ganzes mit all seinen Facetten, sowohl körperlich als auch seelisch und sieht Gespräche, Ordnungs- und Ernährungstherapie, Entspannungs-Techniken und andere naturheilkundliche Methoden sowie Bewegung und den Kontakt zur Natur als integrale Bestandteile eines Heilsystems.

Der Patient übernimmt selbst die Verantwortung für seine Gesundheit und lernt dabei unter Anleitung, sein eigenes Potenzial, die Selbstheilungskräfte, den inneren Arzt zu unterstützen. In meiner Praxis, findet dieses Konzept seine konsequente Anwendung, d.h. jeder Patient wird nach ganzheitlichen Gesichtspunkten therapiert und dies seit Jahren mit positiven Ergebnissen.

»Der Arzt der Zukunft wird kaum Medikamente verordnen.

Er wird sich mehr für seine Patienten interessieren, sich um ihren Körper und ihre Ernährung kümmern, und um die Ursache und Vorbeugung von Krankheiten.«

Thomas Edison (1847-1931), Vegetarier, Erfinder

## Zurück zur Natur

»Die erste Säule der Heilkunst ist die Philosophie der Natur.

Der Arzt muss aus der Natur wachsen.«

Paracelsus (1493-1541), Arzt, Alchemist, Astrologe, Mystiker, Theologe, Philosoph

Der Weg zur Gesundheit führt über die Natur, denn wir sind ein Teil von ihr. Sie schenkt uns Leben: Sauerstoff und Nahrung, Harmonie, Ruhe und Entspannung. Den Kontakt mit der Natur zu pflegen, die Einheit mit ihr zu suchen, sie in ihrer Ursprünglichkeit zu erhalten, körperlich und geistig in Bewegung zu bleiben und uns von Nahrungsmitteln zu ernähren, so wie die Natur sie uns schenkt, sind mächtige Heilkräfte, die nicht zu unterschätzen sind.

## Die Zukunft ist vegetarisch vegan und rohköstlich!

Wenn man sich mit Ganzheitsmedizin beschäftigt, ist es fast selbstverständlich, dass man sich bewusst vegetarisch oder vegan ernährt, naturverbunden ist und ein Herz für die Tiere hat. Eine vegetarische vegane Ernährung ist ein guter Beitrag, damit diese Welt besser wird.

Fehlernährung ist die Haupttodesursache in den Industrieländer.  
80% der Zivilisationskrankheiten sind ernährungsbedingt!

Wahre Naturheilkunde beginnt am Tisch: Vielen Zivilisationskrankheiten kann man vorbeugen und erfolgreich therapieren, wenn man aufhört Tiere zu essen, Vegetarier Veganer wird und den Frischkostanteil – Vitalkost – in der Ernährung erhöht.

Zu empfehlen bei der vegetarisch veganen Ernährung ist, wenig gekochte Nahrung zu sich nehmen, denn durch das Erhitzen der Nahrungsmittel beim Kochen, gehen wertvolle Vitamine, Enzyme und ein großer Teil der Phytochemikalien, sekundären Pflanzeninhaltsstoffen, verloren. Eine pflanzenbetonte, vegetarische, vegane Ernährung ist eine gute Basis für die Gesundheit und unsere geistige Entwicklung.

Aber noch wichtiger als die Ernährung ist eine positive Lebenseinstellung und Denkweise.

## Krankheitserreger aus der geistigen Sicht

Den Krieg der modernen Medizin gegen Bakterien, Viren, und Parasiten wird diese so lange verlieren, bis sie erkennt, dass der Boden, das Milieu, das der Mensch sich mit seinen Gedanken, Worten und Handlungen, seiner Art, sich zu ernähren und zu leben, schafft, das Wesentliche ist.

»Die Mikrobe ist nichts, das Terrain ist alles.«

Louis Pasteur (1822-1895), Chemiker, Physiker, Biochemiker, Mitbegründer der medizinischen Mikrobiologie

Das Milieu, in das sich der Mensch durch falsches Denken und Verhalten begibt, bewirkt, dass er diejenigen Viren, Bakterien, Parasiten aufnimmt, die in ihrer Schwingung mit der Schwingung von Belastungen in seiner Seele übereinstimmen.

Wenn die Körperschwingung dieses Menschen in Übereinstimmung ist mit der Schwingung bestimmter schädlicher Viren, Parasiten oder Bakterien, dann vermehren sie sich im Körper.

Ist deshalb Angst vor Krankheitserreger berechtigt? In Wirklichkeit sollten die Menschen eher Angst vor sich selbst haben, vor ihrer Gier, Selbstbezogenheit, Gewalt, ihren Aggressionen.

Der Mensch ist der größte Parasit und Schädling für die Mutter Erde! Unser Feind sind wir selbst! Nicht nur die Großkonzerne, sondern auch das normale, unaufgeklärte Volk trägt zum Leid und Ausbeutung der Tiere und der Natur bei, denn durch das Essen von Tiere und große Mengen an tierischen Produkte gibt indirekt den Auftrag zum Töten.

In Zukunft werden wir Pandemien durch Krankheitserreger erleben, die dem Menschen die Lust an Tiere essen vergehen lässt.

Das alles sind Ursachen, die nach dem Karma-Gesetz – dem Gesetz von Ursache und Wirkung – irgendwann zu dem Verursacher zurückkommen, z.B. in Form einer aggressiven Virus-Erkrankung oder eines einschneidenden Schicksalsschlages.

**Aus geistiger Sicht** sind die Krankheitserreger selbst nicht der eigentliche Ursprung einer gesundheitlichen Störung: Schädliche Viren, Parasiten und Bakterien, aus der geistigen Sicht gesehen, sind das Werk der Negativität der Menschen, und zwar vieler Generationen.

Die Ursache liegt allein in uns selbst, nämlich in unseren negativen Gedanken, Worten und Handlungen zeitlebens, oftmals gar über viele Inkarnationen hinweg. Erst die Bereinigung dieser Ursachen und die **Vergeistigung des Menschens** sind echte Heilung und Schutz.

Der beste Schutz gegen schädliche Krankheitserreger ist die Entfaltung einer höheren geistigen Schwingung in uns – ein Schutz von innen –, und zwar durch ein positives Leben nach dem Gesetz der Liebe und Einheit gegenüber allen Menschen und gegenüber der Mutter Erde mit all ihren Pflanzen, Tieren, Mineralien.

## Der innere Arzt und die Selbstheilungskräfte

»Wenn ein Mensch krank wird, dann nur, weil der innere Arzt und Heiler durch ein falsches Leben geschwächt und behindert wurde. Wenn ich heilen will, kann ich nichts anderes tun, als ihm, dem inneren Arzt und Heiler, zu Kräften zu verhelfen.«

Paracelsus (1493-1541), Arzt, Alchemist, Astrologe, Mystiker, Theologe, Philosoph

Die körpereigenen Selbstheilungskräfte funktionieren normalerweise automatisch und tragen zum Erhalt unserer Gesundheit bei. Die Selbstheilungskräfte können gefördert werden durch die Entschlackung des Körpers, die Entspannung des Nervensystems sowie durch die Veränderung unserer Gedankenwelt und Lebensweise – also durch eine Modifikation des Nährbodens, auf dem Krankheiten entstehen.

## Unsere Gene sind mit unserer Seele verbunden!

Ein weiteres Feld, das für die Entstehung von Krankheiten verantwortlich gemacht wird, ist die Genetik. Die Gene sind jedoch keine passiven Strukturen, die stereotyp in immer gleicher Weise funktionieren.

DNA ist ein GIGANTISCHER INFORMATIONSSPEICHER, der interaktiv auf Ernährung und Lebensweise, aber auch auf unsere Gedanken, Worte und Handlungen reagiert.

## Die Gedankenkontrolle durch ein Leben mit Gott

Gedanken können also Kräfte aktivieren, die nicht ohne Folgen für unseren Gesundheitszustand bleiben. Negative Gedanken und Gefühle schwächen den Menschen.

Wiederholt negative Gedanken, Worte und Handlungen bewirken Blockaden, die sich früher oder später als sichtbare Krankheiten oder Schicksalsschläge zeigen.

»Der menschliche Körper ist ein Gedankenkörper.  
So, wie der Mensch empfindet, denkt, spricht und handelt,  
so ist er, und so nimmt er Einfluss auf seine Umwelt.«

Bruno Gröning (1906–1959), Mystiker, geistige Lehrer

## Krankheiten kommen nicht per Zufall auf uns zu

«Was der Mensch sät, das wird er ernten.», sagte Jesus von Nazareth.

Alles was wir senden in Gefühle, Gedanken, Worten und Taten, kommt auf uns zurück.

Die Ursache der Krankheit liegt in uns, meistens auf Grund von Disharmonien und Verstöße gegen das Gesetz der Liebe: Negativen Gefühlen, Gedanken, Worten, Handlungen sowie ungesunder Ernährungs- und Lebensgewohnheiten.

Die Ursache der Krankheit sind wir selbst, und der Weg zur Gesundheit liegt in uns.

Wir sind nicht von dieser Welt, wir sind nur Gast auf dieser Erde.

Wir sind inkarnierte Geistwesen in einem materiellen Körper.

Wir sind Wesen der Liebe.

Wir leben nicht nur einmal, unsere Seele lebt weiter nach dem Tod.

Der Tod ist nicht das Ende!

Reinkarnation und das Gesetz von Ursache und Wirkung sind keine Esoterik sondern geistige kosmische Gesetzmäßigkeiten, die uns helfen können, vieles besser zu verstehen.

Solange die moderne Medizin nicht erkennt, dass der Mensch sich seine Krankheit im weitesten Sinn selbst geschaffen hat, wird sie blind bleiben.

## Selbsteilung beginnt im Kopf und in der Seele

Der Weg zur Gesundheit ist der Weg zurück zur Natur und zu Gott.

Am wichtigsten ist also, dass der Mensch, wenn er gesund werden will, sich selbst reflektiert, sich mit seiner Gedankenwelt befasst, mit dem Sinn seines Lebens, seiner Beziehung zur Natur, zu seinen Mitmenschen und zu Gott.

»Die Ursache aller Krankheiten,  
auch derer mit scheinbar äußerer Beeinflussung,  
ist seelischer Natur.  
Die eigentliche Ursache ist die falsche geistige Einstellung zum Leben,  
zur Schöpfung, zur Natur, zu Gott.«

Paracelsus (1493-1541), Arzt, Alchemist, Astrologe, Mystiker, Theologe, Philosoph

## Die Ganzheitsmedizin, die Medizin der Liebe

Krankheiten und Schicksalsschläge sind oft ein Hinweis oder ein Weckruf, uns selbst zu ändern. Sie bringen uns zum Nachdenken, öffnen uns die Augen für das Wesentliche und können helfen, dem Leben eine neue Richtung zu geben.

Vor allem aber, krankmachende Gedanken und Gefühle zu erkennen und umzuwandeln. Dadurch gewinnt der Mensch ein neues Körperbewusstsein, eine positive innere Haltung, die sein Potenzial entfaltet und die Selbstheilungskräfte mobilisiert.

Ein wichtiges Ziel im Leben ist die selbstlose Liebe zu entfalten: Jedoch wahre Liebe bedeutet harte Arbeit an sich selbst und beinhaltet viele Aspekte, z.B. das Lernen nicht Richten und Urteilen, Toleranz, Respekt, Verständnis, Gerechtigkeit, Geduld, Feinfühligkeit, Achtsamkeit, Herzlichkeit, Güte, Barmherzigkeit, Demut, Ehrlichkeit, Großzügigkeit, Mitgefühl, Freiheit, Feindesliebe, Vergebung, Friede, Friedfertigkeit, Vegetarismus, Naturschutz.

Je mehr Aspekte der Liebe wir entfalten, desto freier, glücklicher und gesünder werden wir.

Im täglichen Leben bedeutet dies die höhere Ethik und Moral der BERGPREDIGT anzustreben und nach dem Prinzip zu leben: Was du nicht willst, dass man dir tu, das füg' auch keinem anderen zu.

Der Weg zur Gesundheit und zum Glück bedeutet, sich zu veredeln, die geistige Evolution anzustreben und bemüht zu sein, nach dem Gesetz der Liebe zu leben.

»Liebe Gott, deinen ewigen Vater, über alles, und deinen Nächsten wie dich selbst!«

Jesus von Nazareth

»Liebe ist der höchste Grad der Arznei.«

Paracelsus (1493-1541), Arzt, Alchemist, Astrologe, Mystiker, Theologe, Philosoph

»Das wichtigste im Leben sind die Spuren der Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.«

Dr. Albert Schweitzer (1875-1965), Arzt, Theologe, Philosoph, Vegetarier, Pazifist

\*\*\*\*\*

**LEBENS-BERATUNGSGESPRÄCHE** sind daher wichtiger Teil der GANZHEITSMEDIZIN!

Sie helfen dem Patienten, den Weg zu Gesundheit, Glück und innere Freiheit wieder zu finden, indem sie "Werkzeuge" aufzeigen, mit denen der Patient sein Leben und die krankmachenden Gedankenmuster und Gefühle praktisch verändern kann.

Aus diesem Grund begleiten wir unsere Patienten mit Naturheilkunde, Ernährungstherapie, Ganzheitsmedizin und Beratungs-Gespräche, um die wahren Ursachen und seelischen Hintergründen von Krankheiten zu ergründen.

Weitere Informationen:

**ARZTPRAXIS VITA SANA**

Jordi Campos, Arzt, Naturheilverfahren, Ganzheitsmedizin

E-Mail: [info@jc-vita-sana.com](mailto:info@jc-vita-sana.com)

Website: [www.jc-vita-sana.de](http://www.jc-vita-sana.de)

Tel. in Deutschland: 09394 995 227

Tel. aus dem Ausland: 0049 (0)9394 995 227